

## Energiewende in NRW zwischen kommunaler Umsetzung und globalen Megatrends

Donnerstag, 25.03.2021, 13:30-16:00Uhr

Kommunen spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung der Energiewende. Es gilt dem Spannungsfeld zwischen konkreten, lokalen Umsetzungen und globalen Veränderungen zu begegnen. Das Virtuelle Institut "Transformation - Energiewende NRW" hat in den letzten Jahren die Wechselwirkungen gegenwärtiger Megatrends mit der Energiewende in den Blick genommen. Kommunen stehen vor der großen Herausforderung, notwendige Maßnahmen zur Energiewende an den gesellschaftlichen Wandel anzupassen, dabei können sie gleichzeitig von den Chancen, die dieser gesellschaftliche Wandel für die Energiewende mit sich bringt, profitieren. Die Veranstaltung möchte verdeutlichen, auf welche Weise dies gelingen kann und herausragende Beispiele aus der Praxis präsentieren und mit Vertreter\*innen aus Kommunen, Wissenschaft und interessierten Akteursgruppen diskutieren. Die präsentierten Ergebnisse sind Teil des Projektes "EnerTrend: Systemische Analyse von Wechselwirkungen der **Energiewende** in NRW mit zentralen **Megatrends**".

Die Veranstaltung findet digital statt. Anmeldung online unter:  
<https://geo-cloud.geographie.ruhr-uni-bochum.de/index.php/apps/forms/48E4bjecbJQtHLXP>

Uhrzeit	Agenda
13:30	Begrüßung & Einführung in das <i>Virtuelle Institut „Transformation – Energiewende NRW“</i> Prof. Dr. Andreas Farwick, Jenny Zorn
13:45	Zentrale Ergebnisse aus dem Forschungsprojekt <i>EnerTrend: Systemische Analyse von Wechselwirkungen der Energiewende in NRW mit zentralen Megatrends</i> Katja Witte
13:55	Preisverleihung an Gewinner-Kommunen <i>des Wettbewerbs „Energiewende trifft Megatrends“</i> Prof. Dr. Manfred Fishedick
14:20	Kurze Pause
14:30	Breakout-Sessions zur Umsetzung der Energiewende vor dem Hintergrund zeitgenössischer Megatrends
15:20	Kurze Pause
15:30	Zusammenfassung und Ausblick auf die künftigen Forschungsarbeiten des <i>Virtuellen Instituts</i>
16:00	Verabschiedung und Ausklang im Virtuellen Café Prof. Dr. Manfred Fishedick

Das Forschungsprojekt  
EnerTrend wird gefördert vom

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,  
Digitalisierung und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen

